



This PDF is generated from authoritative online content, and is provided for convenience only. This PDF cannot be used for legal purposes. For authoritative understanding of what is and is not supported, always use the online content. To copy code samples, always use the online content.

Genesys Rules Authoring Tool Help

Erstellen von Regelpaketen

Erstellen von Regelpaketen

Führen Sie zum Erstellen eines neuen Regelpakets folgende Schritte aus:

1. Wählen Sie aus der Dropdown-Liste den Knoten in der Geschäftshierarchie aus, dem das Regelpaket angehören soll. Regelpakete können zu jedem Knoten in der Hierarchie gehören.

Wichtig

Paketnamen müssen mandanten- und knotenübergreifend eindeutig sein. Paketnamen sollten einer Namenskonvention folgen; beispielsweise sollte der Name des Knoten/Mandanten oder der Firma im Paketnamen enthalten sein, um Konflikte zu vermeiden.

2. Wählen Sie im linken Navigationsbereich die Option **Neues Regelpaket** unter dem entsprechenden Knoten oder der **Lösung** aus. Sie benötigen die entsprechenden Berechtigungen, damit diese Option angezeigt wird.
3. Geben Sie im **Detailbereich** eine Namenseigenschaft für das neue Regelpaket ein.

Wichtig

Es gibt zwei Namenseigenschaften für ein Regelpaket: **Paketname** und **Geschäftsname**.

Paketname muss mit den Java-Namenskonventionen für Pakete übereinstimmen. Im Allgemeinen sollte der Paketname in Kleinbuchstaben geschrieben sein, kann Ziffern enthalten, darf aber nicht mit einer Ziffer beginnen, und '.' sollte anstelle von Leerzeichen als Trennzeichen verwendet werden. Beispielsweise sind **my.rules** und **myrules1** beides gültige Namen, **My Rules** und **1my.rules** sind jedoch keine gültigen Paketnamen. Jede Organisation sollte ihre eigenen Namenskonventionen entwickeln, um eine Namenskollision zu vermeiden. Des Weiteren müssen Java-Schlüsselwörter in Paketnamen vermieden werden. Beispielsweise sind **my.package** oder **new.rules** keine gültigen Paketnamen. Eine Liste der Java-Schlüsselwörter kann [hier](#) eingesehen werden.

Über **Geschäftsname** können Sie einen benutzerfreundlichen Namen für das Regelpaket festlegen, wie er im GRAT-Navigationsbaum angezeigt wird. Beispielsweise ist **Acme Rules** kein gültiger Regelpaketname, Sie können jedoch **acme** als **Paketnamen** und **ACME Rules** als Geschäftsnamen verwenden.

4. Wählen Sie aus, welchen Regelpakettyp Sie erstellen. In der Dropdown-Liste werden alle Typen angezeigt, die sich bereits im Repository für den ausgewählten Mandanten befinden. Wenn Sie den Typ ändern, wird die Liste der Vorlagen für diesen Typ angezeigt.
5. Geben Sie eine Beschreibung für das Regelpaket ein. Die verfügbaren Regelvorlagen (die für den Knoten/Mandanten erstellt wurden und dem Typ entsprechen, der in Schritt 4 ausgewählt wurde) werden in der Tabelle angezeigt. Vorlagen mit dem Präfix '(*)' wurden im **Umgebungsmandanten** erstellt und können von allen **Mandanten** verwendet werden. Regelentwickler erstellen Regelvorlagen und veröffentlichen sie mithilfe des Vorlagenentwicklungsmoduls im Regel-Repository.

Wichtig

Die im Configuration Server konfigurierten Zugriffsberechtigungen können auch beeinflussen, welche Vorlagen angezeigt werden.

Wichtig

GRAT-Benutzer können zwischen mehreren Vorlagenversionen wählen, die im erweiterten Dialogfeld **Vorlagenauswahl** mit Versionskommentaren angezeigt werden, die vom Vorlagenentwickler erstellt wurden und dabei helfen, zwischen den verschiedenen Versionen zu unterscheiden. Die Anzahl der angezeigten Versionen einer Vorlage wird im Genesys Administrator konfiguriert.

6. Aktivieren Sie ggf. das Kontrollkästchen **Paketserialisierung deaktivieren**, um die Serialisierung für dieses Regelpaket auszuschalten, sofern es aktiviert ist. (Die Serialisierung von Paketen kann in GRE global aktiviert/deaktiviert werden. iWD-Kunden sollten die Serialisierung immer deaktiviert lassen.)
7. Wählen Sie die Vorlage(n) aus, die Sie einschließen möchten, und klicken Sie auf **Speichern**.
8. Das neue Regelpaket wird im linken Navigationsbereich angezeigt. Erweitern Sie das neue Regelpaket, und die folgenden Optionen (die den für Ihre Benutzer-ID eingestellten Berechtigungen entsprechen) werden unter dem Regelpaketordner angezeigt:
 - Split-Test-Konfiguration—Verwenden Sie diesen Knoten, um Regeln zu erstellen, mit denen Sie steuern können, wie Split-Tests auf die Regel auf Regelpaketebene angewendet werden.
 - Geschäftskalender
 - Testszenarien
 - Regeln bereitstellen
 - Suche

Es werden auch die Geschäftsstrukturknoten angezeigt, für die Sie eine Zugriffsberechtigung haben.

9. Sie können nun Regeln für Ihr Regelpaket erstellen.